

veröffentlicht am 05.04.2022 unter

<https://www.onlinehaendler-news.de/e-commerce-trends/payment/136234-kassen-app-sparkasse>

Geschrieben von: Ricarda Eichler

Kassen-App der Sparkasse erhält mehr Funktionen

In Kooperation mit dem Münchener Fintech Rubean AG entwickelte die Sparkasse die App „Sparkasse POS“ weiter. Die App ermöglicht es kleinen Händlern, aus einem Handy ein Kartenlesegerät zu machen und somit Zahlungen von Kunden zu verwalten. Bisher konnten dabei nur Transfers bis 50 Euro empfangen werden. Mit einer neu entwickelten Pin-Funktion sollen nun aber auch höhere Zahlungen machbar sein, heißt es in einer Pressemitteilung.

Pin-Eingabe wie beim Kartenlese-Terminal

Die App S-POS wurde vor einem Jahr gelauncht und war nach Angaben von Rubean die erste App auf dem deutschen Markt, welche neben einer kontaktlose Bezahlungen zwischen zwei Smartphones auch die Bezahlung per Girocard ermöglichte. Das sollte vor allem kleine Händler unterstützen, welche sich keine umständlichen Kassensysteme leisten können oder wollen.

Jetzt ein knappes Jahr nach dem Start verkündeten die Unternehmen gemeinsam die Einführung einer Pin-Funktion, welche den Transfer höherer Summen absichern soll. Wie beim bekannten Kartenlesegerät geben Kunden hierfür die Pin ihrer Girocard in das Endgerät des Händlers ein und verifizieren damit die Zahlung. Die S-POS App ist bisher ausschließlich für Android-Geräte verfügbar.

„Der Charme der rein softwarebasierten Bezahlterminal-App namens S-POS besteht in der raschen und bequemen Inbetriebnahme über den Google Play Store und in einer leichten Handhabung auf verschiedenen Android-Geräten, wie zum Beispiel auf Samsung Phones“, kommentiert Dr. Hermann Geupel, Vorstand der Rubean AG, den Release.